



Hofgeschichten aus Boberg

Jeder Tag ist Abenteuer.

Ihr Lieben,

wie geht es Euch? Ich hoffe, Ihr seid gesund und genießt das tolle, fröhliche Wetter. Rund drei Wochen sind seit der letzten Folge der Hofgeschichten vergangen und, wie versprochen, führen wir sie fort. Auf unserem Hof ist viel passiert und da Ihr endlich wieder aktiv am Geschehen teilnehmen könnt, könntet Ihr Euch von vielen Dingen schon selbst ein Bild machen.



Der Schulbetrieb sieht anders aus als Anfang des Jahres: Die Schulperdesattelkammer ist auf die Tribüne umgezogen, der Unterricht findet auf dem Dressurplatz statt (wobei wir ab heute bei Bedarf auch wieder die Hallen nutzen dürfen), geputzt wird draußen an einem neuen Anbinde-Balken und an mehreren zentralen Punkten steht Desinfektionsmittel bereit. Um der vorgeschriebenen Zahl von vier Reitern pro Stunde gerecht zu werden, haben wir Stunden neu strukturiert. Es ist schön, dass Ihr wieder da seid und wir danken allen Reitschülern und Eltern für ihr Verständnis, ihre Geduld und ihre Unterstützung bei der Umsetzung der Maßnahmen zum Schutz vor Corona!



Unsere Schulperde haben die 8-wöchigen „Corona-Ferien“ dank unseres Notfallteams (Merci, Ihr Lieben!) gut überstanden und freuen sich, wie wir, über Eure Rückkehr. Gerke und Emma sind aktuell im Schritt für Euch im Einsatz. Beide haben sich beim Toben auf dem Paddock oder der Weide vertreten und eine leichte

Sehnenreizung. Wir sind zuversichtlich, dass sie bald wieder vollständig fit werden. Unser Neuzugang Chicco hat sich inzwischen gut eingelebt, ist in den Schulbetrieb integriert und hat schon einige Fans gefunden.

Gut eingelebt haben sich auch unsere neuen und alten Trainerinnen. Die aktuelle Situation ist für alle gleichermaßen eine Herausforderung, die sie aber gut meistern, unterstützt von vielen ehrenamtlichen Helfern aus allen Bereichen, die zum Beispiel Aufsichtszeiten übernehmen. Auch Euch allen ein großes Dankeschön für Euren tollen Einsatz! Da uns die Frage erreicht hat, ob die Tatsache, dass einige unserer Trainerinnen noch nicht volljährig sind, Auswirkungen auf den Versicherungsschutz durch den Verein hat, gehe ich hierauf kurz ein: Durch Eure Mitgliedschaft im BRV seid Ihr, im Fall eines Unfalls, über den Verein versichert, unabhängig vom Alter des Trainers. Der Versicherung ist nur wichtig, dass wir Personen mit dem Unterricht betrauen die, unabhängig vom Alter, der Aufgabe gewachsen sind und das haben wir getan.



Völlig unabhängig vom Thema Corona sind wir, gemeinsam mit den Pferden, Mitte Mai ins Weidejahr 2020 gestartet – die Freude bei Pferd und Mensch war wie immer groß. Inzwischen sind die Pferde rund vier Stunden täglich auf den Weiden und genießen die Zeit zum Fressen, Bewegen und Freundschaften pflegen in vollen Zügen. An dieser Stelle möchte ich ein großes Lob an unser Stallteam aussprechen. Ich bin nun im dritten Jahr Betriebsleiterin im BRV und kann sagen, dass die ersten Weidetage noch nie so gesittet und friedlich verlaufen sind wie in diesem Jahr. Wir verdanken dies der großen Ruhe und



Umsicht, mit der die Mitarbeiter die Pferde mit dem Weg zu den Weiden vertraut gemacht und mit der sie den besonders aufgeregten und fröhlichen Pferden das ruhige Schrittgehen und geduldige Warten am Weidetor vermittelt haben. Das ist spitze!

Damit der Sommer und das Training mit den Pferden in diesem Jahr besonders viel Spaß machen, hat der Vorstand entschieden, in die Sanierung unseres Rasenspringplatzes zu investieren. Ein wichtiger Aspekt war hierbei natürlich auch, dass Training, welches draußen stattfindet, das Übertragungsrisiko von Corona verkleinert. Unsere Anlage befindet sich auf lehmhaltigen Marschboden, der sich leicht verdichtet und dann bei Nässe



glatt und bei Trockenheit hart wird. Ende Mai hat nun eine Fachfirma Sand auf unserem Springplatz aufgebracht, den Boden geebnet und belüftet, sodass es für die Pferde wieder deutlich angenehmer und auch sicherer ist, darauf zu laufen. In Kürze werden auf dem Springplatz, neben dem Parcours, auch ein Bereich für unsere Outdoor-Gruppen und ein Trail-Bereich mit

Bodenarbeitshindernissen eingerichtet. Weiter haben wir in den letzten Wochen 60 Ballen Stroh und rund 40 Ballen Heu bekommen und auch der Pferdearzt war da.

Im Kreis unserer Einsteller begrüßen wir zwei bekannte Gesichter erneut im BRV. Valerie und ihr Wallach Quacks sind zurück! Und unser langjähriges Schulpferd Piccolino, der im letzten Jahr mehrere Reitbeteiligungen hatte, da er im Schulbetrieb nicht mehr glücklich und gesundheitlich angegriffen war, darf ab sofort ebenfalls Privatpferd sein. Wir gratulieren seinen neuen Besitzern, Lotti und der Familie Reitschmidt, und freuen uns mit seinen Reitbeteiligungen Pia und Eva, die ihm auch weiterhin die Treue halten! Auch unseren Einstellern möchte ich für den gelungenen Weidestart und dafür danken, dass sie durchhalten, in dieser Zeit, in der auf dem Hof alles etwas anders ist als sonst.



Ein Wort noch zu den kommenden Wochen: Ab sofort dürfen endlich auch die Voltigierer wieder ins Training einsteigen. Anbei findet Ihr ein Konzept dazu. Das Training wird aus einer Mischung aus Kraft- und Konditionstraining, Holzpferde- und Pferdetraining bestehen. Den genauen Ablauf verraten Euch Eure Trainerinnen, die wir Euch, genau wie vor einigen Wochen die Reit-Trainerinnen, in einer der nächsten Folgen der Hofgeschichten vorstellen werden.

Darüber hinaus sieht es so aus, als dürften wir, mit einem neuen Konzept (Corona) auch in diesem Jahr unsere beliebten Reitercamps in den Sommerferien durchführen. Nähere Infos befinden sich auf der Homepage und werden regelmäßig aktualisiert – wer Interesse hat, kann uns aber auch gern direkt eine E-Mail schreiben. Auch zu den Alternativangeboten gibt es bald neue Informationen. Dany, Sabine und ich befinden uns gerade in der konkreten Planung, die Reitkarten habt Ihr Großteils ja bereits erhalten, die Voltis bekommen ihre Karten in der zweiten Juniwoche.

Nun bleibt mir noch, Euch einen tollen Start in den Juni zu wünschen. Ein wunderbarer Monat mit langen, hellen, lauen Sommerabenden und dem Mittsommertag am 20. Juni. Macht etwas daraus und genießt die Zeit bei uns im Stall. Wir sehen uns bei den Pferden!

Eure Steffi (Betriebsleiterin) & das gesamte Team Boberg